

NEWSLETTER Rainer Deppe MdL



Ausgabe: April 2020

Liebe Leserinnen und Leser,

seit jetzt 7 Wochen hat sich unser öffentliches Leben so sehr verändert, wie bisher noch nie. Sehr schnell haben wir die kontaktreduzierenden Maßnahmen verstanden. Mit körperlichem Abstand, mit Hygiene, mit Vermeidung von Menschenansammlungen konnten wir die am Anfang explosionsartige Ausbreitung von Covid-19 eindämmen. Das aktuell deutlich verlangsamte Infektionsgeschehen zeigt uns den Erfolg unserer aller Anstrengungen.

Verantwortbare Lockerungen bedeuten noch lange nicht, dass die Gefahr vorüber ist. Wir alle haben eine starke Lernkurve hingelegt. Dazu gehört jetzt auch das Tragen von Mundschutzmasken. Auch daran können und werden wir uns gewöhnen. Deutschland näht, desinfiziert und hält Abstand.

Einen riesengroßen Respekt habe ich vor allen, die dafür sorgen, dass unser Gesundheitssystem in so kurzer Zeit der Aufgabe gewachsen zu sein scheint. Immerhin müssen etwa 10 % der Infizierten ins Krankenhaus, etwa ein Drittel davon auf die Intensivstation. Unsere sprichwörtliche Disziplin, die funktionierende Organisation und das allerorts zu beobachtende verantwortungsvolle Miteinander helfen uns in diesen Ausnahmeszeiten. Bilder, wie wir sie aus Nachbarländern entsetzt sehen mussten, sind uns in Deutschland bisher erspart geblieben. Lassen wir uns gemeinsam alles dafür tun, dass es so bleibt.

Die Geschichte der Epidemien lehrt uns, dass sie erst mit der Entwicklung von wirksamen Medikamenten oder Impfungen gestoppt werden konnten. Hoffentlich gelingt es den Forschern, bald einen solchen Impfstoff zu finden. Bis dahin werden wir miteinander und aufeinander aufpassen müssen, Hygiene und Abstand halten. „Wir müssen lernen, mit dem Virus zu leben!“ So brachte der Bonner Virologie-Professor Hendrik Streeck unsere Perspektive auf den Punkt. Auch das werden wir gemeinsam schaffen. LERNEN....mit dem Virus zu LEBEN.

*Herzliche Grüße
Ihr Rainer Deppe*



Qualität und Sicherheit haben für uns absoluten Vorrang

Wesentliche Stahlbauteile für die neue Leverkusener Rheinbrücke waren so mangelhaft, dass sie neu hergestellt werden müssen. Dazu war das Bauunternehmen nicht bereit. Somit war die fristlose Kündigung des Bauwerkvertrages durch Straßen.NRW am vergangenen Freitag nur folgerichtig und konsequent.

[Mehr](#)



Moderne Autos für unsere Polizei

Je zwei Ford S-Max und Mercedes Vito ergänzen den Fuhrpark der Polizeiwache in Overath-Untereschbach. Sie gehören zu den 2.200 neuen Einsatzfahrzeugen der NRW-Polizei. Erstmals waren vor der Bestellung Polizisten, die die Fahrzeuge im täglichen Betrieb nutzen, nach ihrer Meinung gefragt worden.

[Mehr](#)



2 Mio. EUR für die Sanierung der Straßen im RBK

Zwei Landesstraßen im Rheinisch-Bergischen Kreis werden im Rahmen des Straßenerhaltungsprogramms der Landesregierung für knapp 2 Mio. EUR saniert. Ein starkes Zeichen für die Mobilität und Infrastruktur in unserem Kreis. Ich freue mich sehr, dass die L146 in Kürten sowie die Geh- und Radwege an der L288 in Rösrath saniert werden.

[Mehr](#)



NRW-Zuschuss für Dorfplatz Overath-Eulenthal

Der neue Dorf- und Festplatz im Overather Ortsteil Eulenthal erhält einen namhaften Zuschuss der NRW-Landesregierung. Aus dem Dorferneuerungsprogramm 2020 erhält der Heimatverein Eulenthal 34.000 EUR. Dieser Zuschuss wird zur Errichtung des Dorf- und Festplatzes verwendet werden.

[Mehr](#)

Worauf es jetzt ankommt:



**ZU HAUSE
BLEIBEN.**



**ZUSAMMEN
HALTEN.**

Informationen zu den Maßnahmen der Landesregierung zur Corona-Pandemie

Die Bekämpfung der Corona-Virus-Pandemie muss jetzt für uns alle die oberste Priorität haben. Auf meiner Facebook-Seite veröffentliche ich Verlautbarungen der NRW-Landesregierung. Sie sind offiziell und können über den jeweiligen Link direkt auf der Homepage der Landesregierung verifiziert werden. Es ist wichtig, dass so viele Menschen wie möglich, unmittelbar über den genauen Wortlaut informiert sind. Falschmeldungen helfen uns in dieser Situation nicht weiter.

[Mehr](#)

Hier können Sie mich antreffen:

Da wir derzeit alle Abstand voneinander halten müssen, kann ich Ihnen auch dieses Mal leider keine Termine anbieten, an denen Sie mit mir sprechen können. Ich hoffe inständig, dass sich dies bald ändert. Bis dahin biete ich Ihnen gerne an, dass Sie mich per E-Mail ansprechen oder telefonisch über mein Büro Kontakt aufnehmen.

Herausgeber:

Rainer Deppe MdL

Landtagsabgeordneter für den Rheinisch-Bergischen Kreis

Stellv. Vorsitzender der CDU-Landtagsfraktion

Vorsitzender des Regionalrates Köln

Ehrevorsitzender der CDU Rheinisch-Bergischer Kreis

Landtagsbüro: Platz des Landtags 1, 40221 Düsseldorf

Telefon: 0211 884-2340, Fax: 0211 884-3227

E-Mail: rainer.deppe@landtag.nrw.de

Redaktion/Gestaltung: Benjamin Möller